

Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Zetel am Montag, den 02.06.2008, um 17:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

Vorsitzender

Herr Jörg Mondorf

stellv. Vorsitzende/r

Frau Heike Ahlborn

2. stellv. Bürgermeister

Herr Eckhard Lammers

(in Vertretung für Klaus Borchers)

Beigeordnete

Herr Heiner Haesihus

Ratsmitglieder

Herr Hans Bitter

Herr Christian Keller

Herr Wolfgang Neumann

Herr Wilhelm Wilken

Von der Verwaltung

Herr Eilert Büscherhoff

Frau Danja Wehrmann

Pflegedienstleitung der Sozialstation Zetel

Frau Sabine Ronken

(zugleich als Protokollführerin)

Gäste

Frau Maren Strey

Kindergartenleiterin des Kindergarten "Regebogenfisch" des Diak. Werkes Zetel e. V.

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Klaus Borchers

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozialausschusses vom 11.03.2008 (Öffentlicher Teil)
3. Haushaltsplan mit Stellenplan 2008 für den Kindergarten Zetel des Diak. Werkes Zetel e.V.
4. Vorstellung des Konzeptes Ganztagsgruppe im Kindergarten "Regenbogenfisch" durch Frau Strey
5. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Mondorf eröffnet die Sitzung des Sozialausschusses um 17:00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozialausschusses vom 11.03.2008 (Öffentlicher Teil)

Protokoll:

Die Niederschrift wird mit einer Enthaltung genehmigt.

zu 3 Haushaltsplan mit Stellenplan 2008 für den Kindergarten Zetel des Diak. Werkes Zetel e.V.

Protokoll:

Verwaltungsseitig wird auf den mit der Einladung verteilten Haushalts- und Stellenplan 2008 für den Kindergarten des Diak. Werkes Zetel e.V. verwiesen.

Nach dem Haushaltsplan für 2008 ist ein Zuschuss der Gemeinde Zetel von 212.930,- € eingeplant.

Die Ausgabe- und Einnahmeansätze sind in Anlehnung an das Vorjahr kalkuliert. Die Erläuterungen zu den einzelnen Ansätzen sind dem Haushaltsplan beigelegt. Auf der Ausgabenseite ist die Erneuerung der Heizungsanlage mit 10.000,- € veranschlagt. Ein Zuschuss der Gemeinde zur Heizungsanlage wäre zweckgebunden und es muss eine Form der Absicherung zugunsten der Gemeinde Zetel erfolgen, so wie auch im letzten Jahr im Rahmen der Dachsanierung andiskutiert wurde.

Bei den anderen Ausgabeansätzen gibt es kaum Veränderungen.

Auf der Einnahmenseite ist der Zuschuss des Oberkirchenrates mit 10% der Fachpersonalkosten eingeplant.

Bei den Elternbeiträgen sind die Erstattungen vom Land für die beitrags-

freien Kinder, die Kinder, die im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung sind, extra aufgeführt.

Es wird darauf verwiesen, dass im Stellenplan mit einer Fußnote vermerkt ist, dass eine Stelle mit 22,5 Stunden ab 01.08.2008 entfällt. Dieses hängt damit zusammen, dass 2006 eine halbe Gruppe abgebaut wurde und die Erzieherin befristet im kommunalen Kindergarten eingesetzt war. Bei einer konzeptionellen Veränderung, wie z. Bsp. die Einrichtung einer Ganztagsgruppe, würde diese Stelle bestehen bleiben. Das Kuratorium hat den Haushaltsplan und Stellenplan 2008 so beschlossen.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, dass der Sozialausschuss dem Haushaltsplan mit Stellenplan 2008 in der vorliegenden Form zustimmt.

Bezüglich des Zuschusses zur Erneuerung der Heizung wird verwaltungsseitig eine dingliche Sicherung vorgeschlagen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag

„Der Sozialausschuss beschließt einstimmig den Haushaltsplan mit Stellenplan 2008 für den Kindergarten Zetel des Diak. Werkes Zetel e.V.. Bezüglich des Zuschusses zur Erneuerung der Heizung wird verwaltungsseitig eine dingliche Sicherung vorgeschlagen.“

zu 4

Vorstellung des Konzeptes Ganztagsgruppe im Kindergarten "Regenbogenfisch" durch Frau Strey

Protokoll:

Frau Strey erläutert die Konzeption zur Einrichtung einer Ganztagsgruppe im Kindergarten „Regenbogenfisch“.

Das Konzept wurde mit der Einladung verteilt.

Frau Strey weist darauf hin, dass zurzeit 4 Familien eine längere Betreuungszeit als 13:00 Uhr haben. Nach einer Umfrage würden zurzeit 14 Familien eine Ganztagsbetreuung wünschen.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen kann der Kindergarten erfüllen.

Die tägliche Betreuungszeit der Ganztagsgruppe wäre von 8:00 bis 16:00 Uhr.

Nach der Konzept würden zurzeit 10 Ganztagsplätze geschaffen werden. Für die Betreuung der Ganztagsgruppe müssten die Arbeitszeiten verschiedener Mitarbeiterinnen auf insgesamt 17,25 Stunden pro Woche angehoben werden. Diese Stunden sind im Stellenplan bereits vorgesehen. Durch die Einrichtung einer Ganztagsgruppe entstehen ca. 7.500,- € jähr-

lich an Mehrkosten, die durch die Gemeinde Zetel getragen werden müssten.

Bezüglich der Höhe der Elternbeiträge für die Ganztagsbetreuung wird vorgeschlagen, diese in Anlehnung an die Gebührensatzung der Gemeinde festzulegen. Für die Berechnung würde der Beitrag für eine 5-Stunden-Betreuung angesetzt und zusätzlich für jede weitere Betreuungsstunde ein Betrag von 10,- € monatlich.

Bei einer Ganztagsbetreuung (8 Stunden) ergäbe sich ein Mindestbeitrag von 115,- € bzw. ein Maximalbeitrag von 189,- € monatlich.

Auf Nachfrage erläutert Frau Strey, dass der Vorschlag, eine Betreuungszeit bis 16:00 Uhr anzubieten, zurzeit nachfrageorientiert ist.

Mit den 10 Ganztagsplätzen kann der Bedarf zurzeit gedeckt werden.

Bürgermeister Lauxtermann ergänzt, dass bei höherem Bedarf auch über die Schaffung von weiteren Ganztagsplätzen beraten werden müsste. Zu Bedenken ist, dass Betreuungsangebote für Kinder von berufstätigen Eltern immer flexibler gestaltet werden müssen. Das Angebot Kindergarten reicht hierbei nicht unbedingt aus und müsste durch Kindertagespflege in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Friesland ergänzt werden.

Bürgermeister Lauxtermann ergänzt, dass die Gemeindeverwaltung der Einrichtung einer Ganztagsgruppe im Kindergarten „Regenbogenfisch“ positiv gegenüber steht.

Beschluss:

„Der Sozialausschuss beschließt einstimmig im Kindergarten „Regenbogenfisch“ eine Ganztagsgruppe mit 10 Plätzen einzurichten.“

zu 5

Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

1. Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass die Vergabe der Kindergartenplätze für das Kindergartenjahr 2008/2009 erfolgt ist. Es konnten alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden. Zurzeit sind noch 6 Vormittagsplätze und 3 Nachmittagsplätze sowie ein Krippenplatz vormittags frei. Die eine Vormittagskrippengruppe mit 15 Plätzen im Kindergarten Südenburg reicht zurzeit zur Bedarfsdeckung aus. Nachmittags werden zurzeit im Kindergarten Südenburg 7 Kinder unter 3 Jahren betreut.
2. Herr Wilken fragt nach dem Sachstand bezüglich der Einrichtung des Schulmittelfonds.
Bürgermeister Lauxtermann erläutert, dass der Antrag im Schulausschuss beraten wird.

3. Herr Neumann teilt mit, dass sich für die Seniorenfahrt am 04.06.2008 90 Personen angemeldet haben.

Mondorf
Ausschussvorsitzender

Ronken
Protokollführerin

Lauxtermann
Bürgermeister